

Scape X[®]

sx43-006

Betriebsanleitung

Scape X®

Betriebsanleitung

Inhalt

1. Allgemeines	4
1.1. Sicherheitshinweise	4
1.2. Lieferumfang	6
1.3. Informationen zur Reinigung	6
1.4. Transporthinweise	6
2. Funktion und Aufbau	7
2.1. Anschlüsse & Bedienelemente	7
2.2. Fernbedienung	8
3. Montage	9
3.1. Hinweise zur Belüftung	10
3.1.1. Richtlinien zur Einhausung der Hardware	11
3.1.2. Plan zur Einhausung eines Scape X®	11
3.1.3. Einhausung inkl. zusätzlicher Wärmequellen	12
4. Anschließen	13
4.1. Hinweise	13
4.2. Anschluss an die Stromversorgung	13
4.3. Anschluss an den PC	13
4.4. Anschluss an das Netzwerk	13
5. Einschalten	14
6. Bildschirmeinstellungen – OSD	15
6.1. OSD (Bildschirmanzeige) verwenden	15
7. Hinweise zur Fehlerbehebung	16
7.1. Hersteller – Support	16
7.2. Probleme und Lösungen	16
8. Anhang	17
8.1. Technische Daten	17
8.1.1. Touchscreen	17
8.1.2. Erkennungsmodul	18
8.2. Technische Zeichnungen	19
8.2.1. Perspektive	19
8.2.2. Draufsicht	20
8.2.3. Untersicht	21
8.2.4. Vorderansicht	23
8.2.5. Seitenansicht, rechts	24
8.2.6. Detail A – Stromversorgung	25
8.2.7. Detail B – Medienanschlüsse	26

Hinweise

Dies ist ein Gerät der Klasse A nach EN55022.

Lesen Sie dazu auch 1.1 Sicherheitshinweise – Funkstörungen und Interferenzen.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This Class A digital apparatus complies with Canadian ICES-003.



Dieses Handbuch gilt für folgendes Gerät:

- Scape X® 43" (st43-006)

Informationen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

©2020 Interactive Scape GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Das Dokument oder Ausschnitte aus dem Dokument dürfen ohne vorherige Genehmigung durch die Interactive Scape GmbH nicht vervielfältigt werden.

Die Interactive Scape GmbH haftet nicht für in diesem Dokument enthaltene Fehler und sonstige Neben- oder Folgeschäden, die aus der Lieferung, dem Einsatz oder der Verwendung dieses Materials resultieren.

Alle in diesem Dokument genannten Produktbezeichnungen sind Marken bzw. eingetragene Marken ihrer jeweiligen Besitzer.

1. Allgemeines

Dieses Handbuch beschreibt die sichere Inbetriebnahme, Konfiguration und den vorschriftsmäßigen Betrieb des **Scape X®**.

Beachten Sie ggf. ergänzende Dokumente, wie zum Beispiel Installationsanleitungen.

1.1. Sicherheitshinweise

Beachten Sie vor Inbetriebnahme und während des Betriebes Ihres **Scape X®** die folgenden Sicherheitshinweise, um sich selbst, Ihre Umgebung und den **Scape X®** vor Schäden zu bewahren.

Brände und Stromschläge

Überlastete Steckdosen, Verlängerungskabel und Steckdosenleisten können zu Bränden und Stromschlägen führen.

- Verzichten Sie möglichst auf den Einsatz von Steckdosenleisten und Verlängerungskabeln.
- Verbinden Sie nicht mehrere Verlängerungskabel oder Steckdosenleisten miteinander.

Überhitzung

Durch Wärmestau kann es zur Überhitzung des Bildschirms kommen. Dies kann zu Schäden am Gerät führen.

- Sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation rund um den **Scape X®**.
- Achten Sie darauf, dass sämtliche Lüftungsschlitze am Bildschirm immer frei sind.

Überspannungsschäden durch Blitzschlag

Bei Gewitter besteht an angeschlossenen Elektrogeräten die Gefahr von Überspannungsschäden durch Blitzeinschlag.

- Installieren Sie den **Scape X®** nicht bei Gewitter.
- Trennen Sie die Geräte bei Gewitter vom Stromnetz.

Nässe, Flüssigkeit und Dämpfe

Nässe, Flüssigkeiten und Dämpfe, die in das Innere des **Scape X®** gelangen, können elektrische Schläge oder Kurzschlüsse verursachen.

- Verwenden Sie den **Scape X®** nur innerhalb von Gebäuden.
- Lassen Sie keine Flüssigkeiten in das Innere des **Scape X®** gelangen.
- Schützen Sie Ihren **Scape X®** vor Dämpfen und Feuchtigkeit.

Unsachgemäßes Reinigen

Unsachgemäßes Reinigen mit scharfen Reinigungs- und Lösungsmitteln oder tropfnassen Tüchern kann zu Schäden am **Scape X®** führen.

- Beachten Sie die Informationen zur Reinigung Ihres **Scape X®** ([Kapitel 1.3 Informationen zur Reinigung](#)).

Unsachgemäßes Öffnen und Reparieren

Durch unsachgemäßes Öffnen und unsachgemäße Reparaturen können Gefahren für Benutzer des Geräts entstehen.

- Öffnen Sie das Gehäuse des Geräts nicht.
- Wenden Sie sich im Reparaturfall an den Hersteller bzw. den Fachhandel.

Funkstörungen und Interferenzen

Funkstörungen können von jedem Gerät erzeugt werden, das elektromagnetische Signale abgibt. Durch die Vielzahl an Geräten, die Funkwellen senden und empfangen, kann es zu Störungen durch sich überlagernde Funkwellen kommen.

- Benutzen Sie den **Scape X®** nicht an Orten, an denen der Gebrauch von Funkgeräten verboten ist.
- Befolgen Sie – insbesondere in Krankenhäusern, ambulanten Gesundheitszentren, Arztpraxen und anderen medizinischen Einrichtungen – Hinweise und Anweisungen autorisierter Personen zum Ausschalten von Funkgeräten, um Störungen empfindlicher medizinischer Geräte zu vermeiden.
- Informieren Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller Ihres Medizingerätes (Herzschrittmacher, Hörhilfe, Implantat mit elektronischer Steuerung, usw.), ob dieses mit der Nutzung Ihres **Scape X®** störungsfrei funktioniert.
- Halten Sie gegebenenfalls den von Herstellern medizinischer Geräte empfohlenen Mindestabstand von 15 cm ein, um Störungen Ihres Medizingerätes zu vermeiden.

Explosionsgefährdete Umgebungen

Unter ungünstigen Umständen können Funkwellen in der Nähe von explosionsgefährdeten Umgebungen Feuer oder Explosionen auslösen.

- Installieren und betreiben Sie den **Scape X®** nicht in der Nähe explosionsgefährdeter Umgebungen, entflammbarer Gase, Gebieten, in denen die Luft Chemikalien oder Partikel wie Getreide, Staub oder Metallpulver enthält, sowie in der Nähe von Sprenggeländen.
- Befolgen Sie an Orten mit potenziell explosionsgefährdeten Atmosphären und in der Nähe von Sprenggeländen Hinweise zum Ausschalten von elektronischen Geräten, um Störungen der Spreng- und Zündsysteme zu vermeiden.

Belastung und Beschädigung der Oberfläche

Raue, harte oder scharfkantige Materialien und schwere Gegenstände können die Bildschirmoberfläche des **Scape X®** beschädigen.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Bildschirm ab.
- Verwenden Sie nur Objekte mit glatten oder weichen Böden auf dem Bildschirm.
- Reinigen Sie die Unterseiten der Objekte vor und nach jeder Benutzung.

- Die Glasoberfläche steht an jeder Seite 1,5 mm über. Stellen Sie den **Scape X®** daher nie auf die Kante. Achten Sie bei senkrechter Lagerung und beim Transport darauf, dass das Gerät original verpackt oder ausreichend weich gelagert ist.

1.2. Lieferumfang

Folgendes Zubehör liegt Ihrem **Scape X®** bei:

- Kaltgeräteleitung zum Anschluss an das Stromnetz (EU / UK)
- Netzwerkleitung zum Anschluss an ein lokales Netzwerk
- USB-Kabel zur direkten Verbindung mit einem PC
- Infrarotfernbedienung (Empfänger auf der Geräterückseite)
- Schraubenabdeckung
- Bildschirmreinigungsset
- Betriebsanleitung (ggf. per E-Mail)

1.3. Informationen zur Reinigung

Der Touchsensor des **Scape X®** muss in der Regel nicht gewartet werden. Trotzdem ist es empfehlenswert die Glasoberfläche des Bildschirms regelmäßig zu reinigen.

- Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz.
- Typischerweise eignen sich eine Lösung aus Isopropyl-Alkohol und Wasser (Mischungsverhältnis 50:50) oder das beiliegende Bildschirmreinigungsset am besten für die Reinigung des Touchsensors.
- Geben Sie die Lösung auf ein weiches, fusselfreies Tuch. Vermeiden Sie grobe Materialien.
- Befeuchten Sie das Tuch und reinigen Sie die Glasoberfläche. Geben Sie die Flüssigkeit ausschließlich auf das Tuch und nie direkt auf das Gerät. Dadurch vermeiden Sie, dass Flüssigkeit in das Geräteinnere eindringt oder Flecken am Rahmen verursacht.

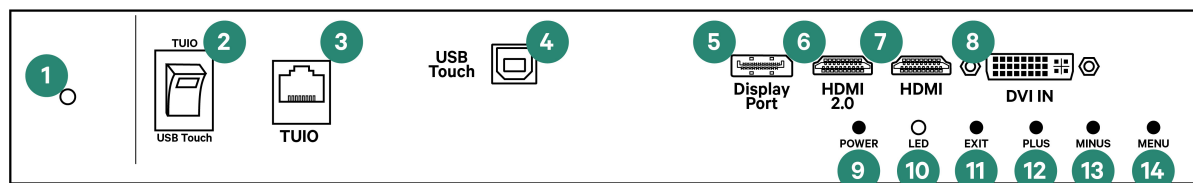
1.4. Transporthinweise

Am sichersten transportieren Sie Ihr Gerät in einem Flightcase für den **Scape X®** (separat erhältlich).

- Transportieren Sie das Gerät aufrechtstehend.
- Transportieren Sie das Gerät nicht kopfüber.
- Sichern Sie das Gerät gegen Verrutschen und Kippen.

2. Funktion und Aufbau

2.1. Anschlüsse & Bedienelemente



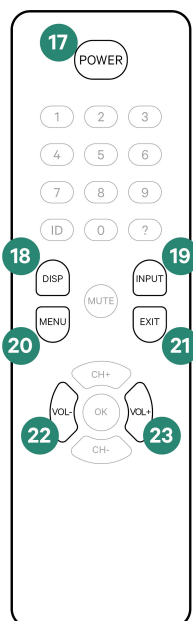
1	IR-Sensor für Fernbedienung
2	Umschaltung Touch TUIO / USB Touch
3	RJ-45 Lan-Schnittstelle – zur Verwendung des Touch & Object Assistant
4	USB-Anschluss Typ B – zur direkten Verbindung von Touch und PC
5	DisplayPort Eingang
6	HDMI 2.0 Eingang (UHD 60 Hz)
7	HDMI-Eingang
8	DVI-Eingang
9	Stand-by *(17)
10	Status-LED
11	OSD schließen / Zurück / Input-Auswahl anzeigen *(21)
12	Plus / Rechts *(23)
13	Minus / Links *(22)
14	OSD Anzeigen / Auswahl bestätigen *(20)

*analog zur Taste auf der Fernbedienung



15	Kaltgerätebuchse zum Anschluss an 230 V, 50 Hz
16	Hauptschalter der Stromversorgung

2.2. Fernbedienung



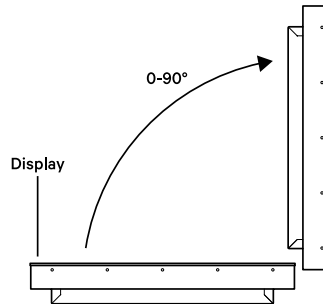
17	Stand-by *(9)
18	Anzeige-Modus-Auswahl anzeigen
19	Input-Auswahl anzeigen
20	OSD Anzeigen / Auswahl bestätigen *(14)
21	OSD schließen *(11)
22	Links / Minus *(13)
23	Rechts / Plus *(12)

*analog zur Taste am Screen

Alle nicht beschriebenen Tasten der Fernbedienung werden für den Betrieb des **Scape X®** nicht benötigt und haben keine Funktion.

3. Montage

Der **Scape X®** ist sowohl für den aufrechten Betrieb, als auch für den Betrieb in der Waagerechten zugelassen. Er darf ausschließlich in einem Kippwinkel von 0° – 90° betrieben werden.



Der **Scape X®** wird mit VESA kompatiblen Gewinden geliefert. An den Gewinden kann der Monitor im Querformat montiert werden.

Für die Montage mit VESA-Haltewinkeln muss eine geeignete Wandhalterung verwendet werden, deren Traglast dem Gewicht des Monitors entspricht. Zur Befestigung der VESA-Halterung müssen 4 Metall-Schrauben M6x25 verwendet werden.

VESA-Formate:

MIS-F 400 x 400 mm (M6)

MIS-F 600 x 400 mm (M6)

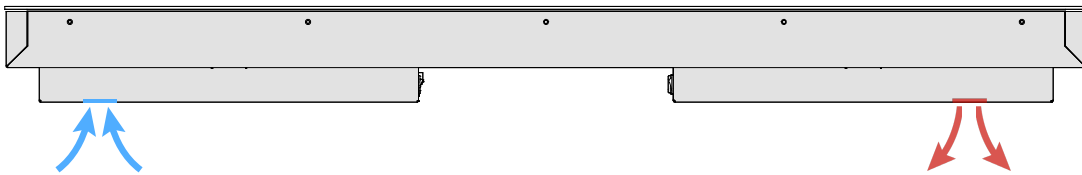
MIS-F 800 x 400 mm (M6)

3.1. Hinweise zur Belüftung

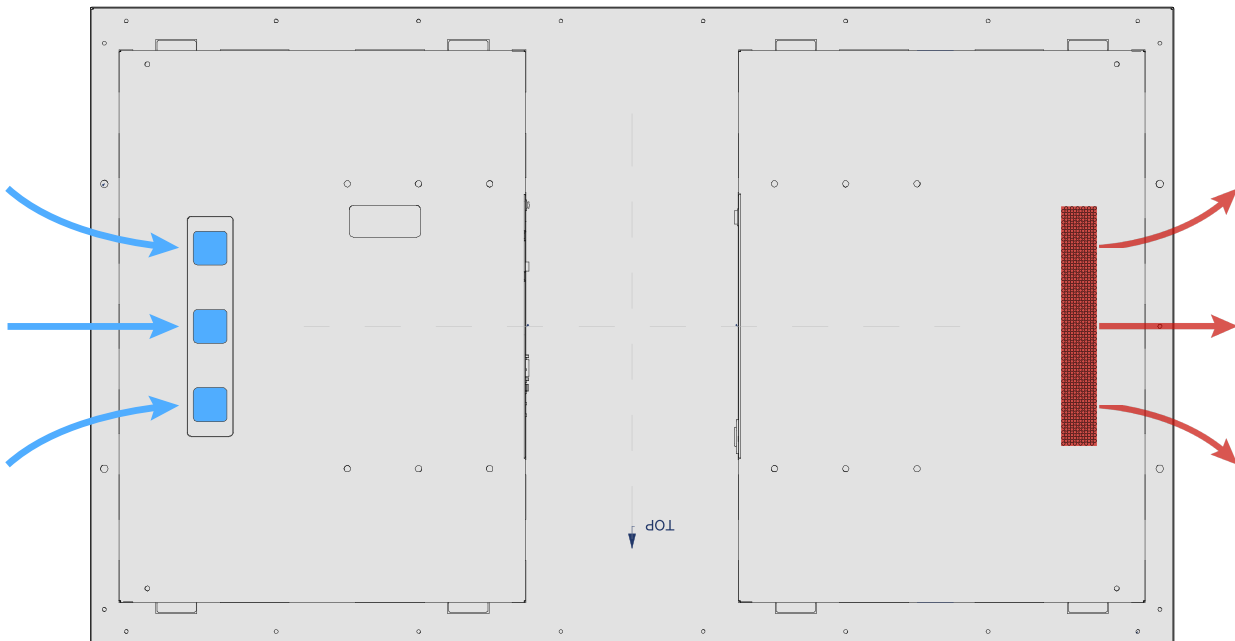
Die folgenden Belüftungshinweise gelten für einen unter Normalbedingungen störungsfreien Betrieb. In widrigen Umgebungen mit beispielsweise hohen Temperaturen, verschmutzter Luft oder hoher Luftfeuchtigkeit sind spezielle Schutzvorkehrungen zu treffen.

Zur Belüftung verfügt der **Scape X®** auf der Rückseite über 6 Lüfter zur Frischluftversorgung – jeweils 3 zum Ansaugen und 3 zum Ausblasen. Sowohl Einlass- als auch Auslassseite fördern 0,5 m³ Luft / min.

Vorderseite:



Unterseite (Vorderseite oben):

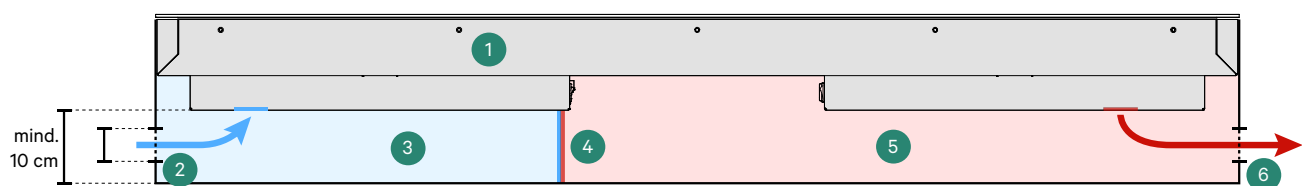


blau: kalte Ansaugluft | rot: warme Abluft

3.1.1. Richtlinien zur Einhausung der Hardware

- Halten Sie beim Einbau eines **Scape X®** einen Mindestabstand von 10 cm zur Unterseite ein.
- Achten Sie beim Einbau der Geräte darauf, alle An- und Abluftströme gleichzurichten! Eine Vermischung der Kaltluft mit der warmen Abluft verringert die Kühlleistung und damit die Lebensdauer aller Geräte.
- Trennen Sie die Ansaug- und Abluftöffnungen aller aktiv belüfteten Geräte durch eine Trennwand thermisch voneinander, um ein Aufheizen der Kaltluft zu verhindern **(4)**.
- Die Öffnung für die Kaltlufteinfuhr an der Einhausung **(2)** sollte mindestens dem Flächeninhalt der Summe der Ansaugöffnungen aller verbauten Geräte entsprechen. Gleichmaßen sollte die Abluftöffnung **(6)** angepasst werden. Kreisförmige oder quadratische Öffnungen sind dabei besser geeignet als schmale Öffnungen.
 - **Scape X®** = mind. 150 cm²
 - **Scape X®** + Silent-PC = mind. 200 cm²
- Können die An- und Abluftöffnungen der Einhausung die empfohlene Größe nicht einhalten, muss der Luftstrom durch den Einbau aktiver Lüfter an den Öffnungen zusätzlich verstärkt werden.

3.1.2. Plan zur Einhausung eines Scape X®



1	Scape X®
2	Gehäuseöffnung für Kaltluft (Scape X® = mind. 150 cm²)
3	Kaltluftkammer
4	Trennwand
5	Abluftkammer
6	Gehäuseöffnung für Abluft (Scape X® = mind. 150 cm²)



Der Scape X® ist mit Temperatursensoren ausgestattet, die über den Touch & Object Assistant ausgelesen werden können. Überschreitet einer der Sensoren den Maximalwert von 60 °C (Temperatur 1) bzw. 40 °C (Temperatur 2 & 3), passen Sie Ihr Belüftungssystem bitte an!

Jeder Betrieb der Geräte über dem empfohlenen Bereich verkürzt deren Lebensdauer! Funktionsbeeinträchtigungen oder ein Ausfall der Hardware aufgrund Überhitzung der Systeme wird nicht über die Gewährleistungspflicht der Interactive Scape GmbH abgedeckt.

3.1.3. Einhausung inkl. zusätzlicher Wärmequellen

Die Belüftungshinweise in diesem Dokument beziehen sich ausschließlich auf die von der Interactive Scape GmbH bereitgestellten Hardware. Wenn Sie weitere Wärme erzeugende Geräte in die Einhausung integrieren möchten, erstellen wir Ihnen gern ein Angebot zur Überprüfung Ihrer individuellen Zusammenstellung.

4. Anschließen

4.1. Hinweise

Beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes folgende Hinweise:

- Geben Sie dem Gerät ausreichend Zeit, um sich an die Umgebungstemperatur anzupassen. Anderenfalls kann das Gerät durch Kondenswasser im Geräteinneren beschädigt oder zerstört werden.
- Betreiben Sie den **Scape X®** nur in Innenräumen.
- Setzen Sie den **Scape X®** keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.

4.2. Anschluss an die Stromversorgung

Schließen Sie den **Scape X®** mit der mitgelieferten Kaltgeräteleitung über die Stromanschlussbuchse an der Unterseite des Gerätes (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – Punkt 15**) an das Stromnetz an. Stecken Sie dazu erst den Kaltgerätestecker in den entsprechenden Anschluss und danach den Schutzkontakt-Stecker in die Steckdose.

Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, greifen Sie zum Ziehen immer den Stecker und ziehen Sie nicht am Kabel. Berühren Sie den Stecker nicht mit nassen Händen.

4.3. Anschluss an den PC

Verbinden Sie das Display mit dem beiliegenden HDMI-Kabel über HDMI (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – Punkt 6**) mit Ihrem Applikations-PC.

Das Display erkennt die gewählte Schnittstelle automatisch.

Um Ihren **Scape X®** als reines USB HID Toucheingabegerät zu nutzen, verbinden Sie den USB-Anschluss an der Unterseite des **Scape X®** (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – Punkt 4**) direkt mit Ihrem Applikations-PC. Stellen Sie den Umschalter für das Touch Signal auf „Touch USB“ (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – Punkt 2**).

Das **Scape X** KI Erkennungsmodul kann auf diesem Weg allerdings nicht verwendet werden.

4.4. Anschluss an das Netzwerk

Der **Scape X®** funktioniert vollständig ohne Internetverbindung.

Um das **Scape X®** KI Erkennungsmodul über TUIO zu nutzen, verbinden Sie den Netzwerkanschluss an der Unterseite des **Scape X®** (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – Punkt 3**) mit Ihrem Applikations-PC oder Ihrem bestehenden Netzwerk, über das Ihr Applikations-PC erreichbar ist. Stellen Sie den Umschalter für das Touch Signal auf „TUIO“ (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – Punkt 2**).

Der integrierte **Touch & Object Assistant** besitzt standardmäßig die IP-Adresse 10.0.0.20 mit dem Subnetz 255.255.255.0, kann aber auch IP-Adressen von einem DHCP-Server erhalten. Sie erreichen den **Touch & Object Assistant** dann über die zugewiesene IP-Adresse oder den Hostname (erfordert einen DNS-Server im Netzwerk). Den Hostname finden Sie auf dem Typenschild auf der Unterseite des **Scape X®**.

Zur weiteren Konfiguration des **Scape X** KI Erkennungsmoduls lesen Sie die Betriebsanleitung zum „**Touch- & Object Assistant**“.

5. Einschalten

Schalten Sie Ihr Gerät am Hauptschalter (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – Punkt 16**) ein. Schalten Sie zuerst das Display ein und anschließend Ihren PC.



Stellen Sie sicher, dass sich beim Einschalten des Gerätes keine Objekte auf dem Display befinden.

Berühren Sie das Touchdisplay während des Gerätestartes nicht. Andernfalls kommt es zu Fehlern bei der Touch- und Objekterkennung.

Das Gerät benötigt nach dem Einschalten etwa 1,5 Stunden, bis es seine endgültige Betriebstemperatur erreicht hat. Während dieser Zeit passt sich der Touchsensor des Gerätes ständig an seine Umgebung an. Dies wirkt sich direkt auf die Langzeit-Objekterkennung aus.



Sieht Ihre Anwendung vor, dass Scape X® oder Capore® Objekte lange auf dem Gerät stehen, nutzen Sie die Objekterkennung erst, wenn das Gerät seine Betriebstemperatur erreicht hat.

6. Bildschirmeinstellungen – OSD

6.1. OSD (Bildschirmanzeige) verwenden

Das OSD des **Scape X®** bietet verschiedene Einstellungsmöglichkeiten für den Bildschirm, wie zum Beispiel „Signal-Eingang“, „Display-Modus“ und Farb- und Helligkeitseinstellungen.

Die Einstellungen ab Werk sind für die meisten Anwendungsfälle gut geeignet.

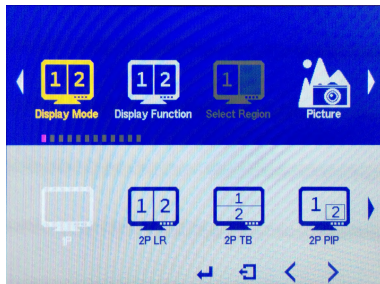
Drücken Sie zum Einblenden des OSD die Taste **Menu (20)** (siehe **Kapitel 2.1 – Anschlüsse & Bedienelemente – 14**). Navigieren Sie mit den Tasten **Plus (22)** und **Minus (23)** durch die einzelnen Menüpunkte.

Mit der Taste **Menu (20)** gelangen Sie in die nächste Ebene des ausgewählten Menüpunktes oder die Einstellung. Verwenden Sie die Tasten **Plus (22)** und **Minus (23)**, um die Werte für die jeweilige Einstellung anzupassen oder die entsprechende Option zu wählen.

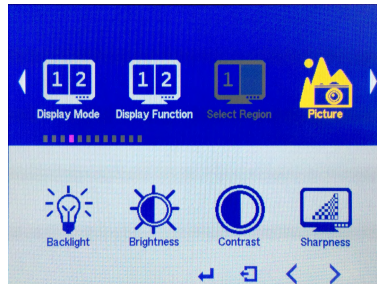
Die Taste **Menu (20)** aktiviert die gewählte Option und kehrt in die letzte Auswahlebene zurück.

Die Taste **Exit (21)** setzt die Einstellung auf ihren ursprünglichen Wert und kehrt in die nächst höhere Menüebene zurück bzw. schließt das OSD, wenn Sie sich auf der obersten Menüebene befinden.

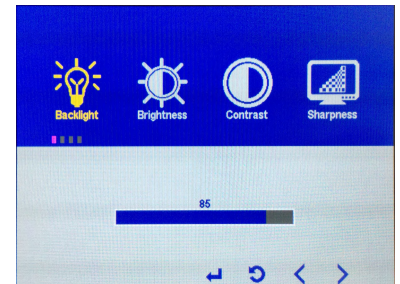
Das OSD wird nach einigen Sekunden Inaktivität automatisch beendet.



Menü geöffnet – Menüpunkt auswählen



Menüpunkt gewählt – bestätigen



Einstellung geöffnet – Wert einstellen

Bildquelle wählen

Wenn kein aktives Gerät an den gewählten Eingang des Bildschirms angeschlossen ist, können Sie das OSD nur eingeschränkt nutzen. Drücken Sie **Input (19)** oder **Exit (21)** auf der IR-Fernbedienung, um die Eingangsauswahl zu öffnen. Wählen Sie mit den Tasten **Plus (22)** und **Minus (23)** den passenden Eingang aus und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **Menu (20)**.



Eingangsauswahl

Die Signalquelle ist standardmäßig auf „Auto“ eingestellt und erkennt den entsprechenden Eingang automatisch.

7. Hinweise zur Fehlerbehebung

Öffnen Sie nicht selbstständig das Gehäuse des **Scape X®**.

Wenn Ihr **Scape X®** nicht wie vorgesehen funktioniert, schauen Sie in **Kapitel 7.2 – Hinweise zur Fehlerbehebung – Probleme und Lösungen**, ob es eine Lösung für Ihr Problem gibt.

Sollten Sie keine Lösung finden, wenden Sie sich an den **Interactive Scape Hardware-Support**. Diesen erreichen Sie werktags unter **+49 30 698 094 150**.

7.1. Hersteller – Support

Interactive Scape GmbH
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6
10179 Berlin

+49 (0)30 698 094 150

7.2. Probleme und Lösungen

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Mögliche Fehlerbehebung
Der Bildschirm zeigt kein Bild, obwohl der PC eingeschaltet ist.	Das DisplayPort- oder HDMI-Kabel hat sich aus einer der Buchsen gelöst.	Überprüfen Sie den korrekten Sitz des Kabels am PC. Stecken Sie das Kabel in einen anderen Anschluss am PC.
	Der Bildschirm ist auf den falschen Eingang geschaltet.	Stellen Sie den Eingang korrekt ein (siehe Kapitel 6 – Bildschirmeinstellungen – OSD – Bildquelle wählen).
Der PC fährt nicht hoch.	Der PC bekommt keinen Strom.	Überprüfen Sie auf der Rückseite des PCs, ob der PC an die Stromversorgung angeschlossen ist.
Der PC oder der Bildschirm gehen unvermittelt aus.	Wackelkontakt in der Stromversorgung	Überprüfen Sie, ob das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist und ob der Kaltgerätestecker korrekt sitzt.

8. Anhang

8.1. Technische Daten

8.1.1. Touchscreen

Display

Bildschirmdiagonale		42,5 Zoll
Auflösung		3840 x 2160 (UHD) @60Hz
Format		16:9
Helligkeit (Panel)		700 cd/m²
Kontrast (Panel)		3000:1
Hintergrundbeleuchtung		LED
Blickwinkel		178° / 178°
Farbumfang		16,7 Millionen
Latenz (on/off)		8 ms
Backlight – Lebensdauer		60.000 h
Pixel-Klasse		ISO 9241-307 (Pixel Error Class II)
Betriebszeitraum		24/7
Max. Umgebungsfeuchte	Betrieb	10 ~ 90 % (nicht kondensierend)
Max. Umgebungsfeuchte	Lagerung	10 ~ 90 % (nicht kondensierend)
Max. Umgebungstemperatur	Betrieb	0 ~ 35 °C / 32 ~ 95 °F
Max. Umgebungstemperatur	Lagerung	-20 ~ 60 °C / -4 ~ 140 °F
Dimension (B x H x T)		990 x 587,5 x 81 mm
Gewicht		32 kg
Befestigung		VESA 400x400 mm, 600x400 mm, 800x400 mm
Max. Kippwinkel		0° - 180°
Bildschirm-Ausrichtung		Hoch- und Querformat, flach (Tisch)
Luftdurchsatz Kühlung		0,5 m³ / min
Material		Stahl, pulverbeschichtet, matt schwarz

Touchcontroller

Sensor	3M – Projective Capacitive Metal Mesh (PCAP)
Touches	80 Touches

Schnittstellen

Touch	HID USB / TUIO 1.1 / 2.0
Video	1x HDMI 2.0 / 1x HDMI 1.4 / DisplayPort 1.4

Technische Informationen

Betriebsspannung	100 – 240 VAC
Leistungsaufnahme	154 W
Zertifizierung	CE zertifiziert, RoHS konform

8.1.2. Erkennungsmodul

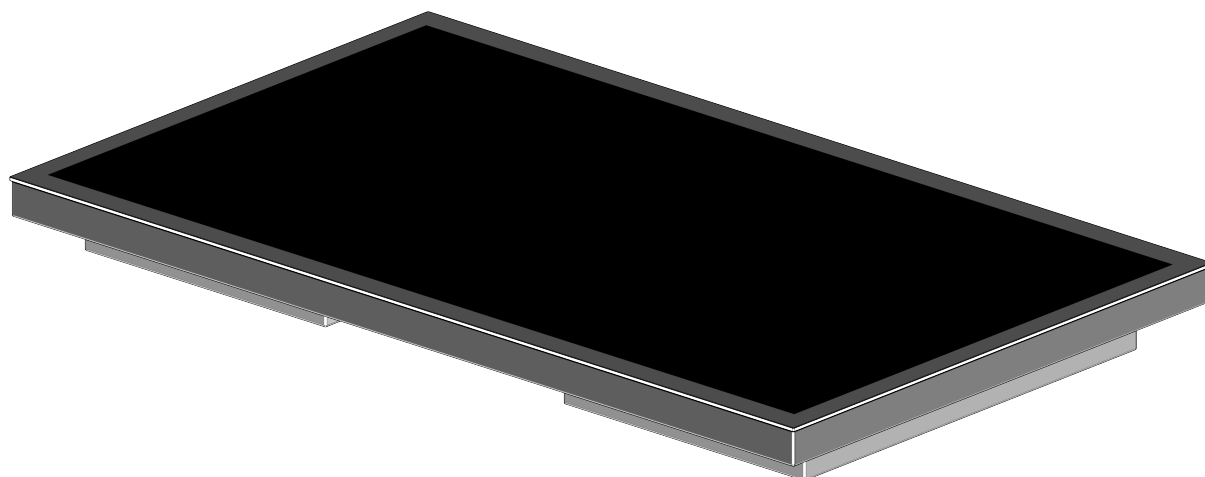
Technologie	Scape X KI Erkennungsmodul
-------------	----------------------------

Kompatibel mit

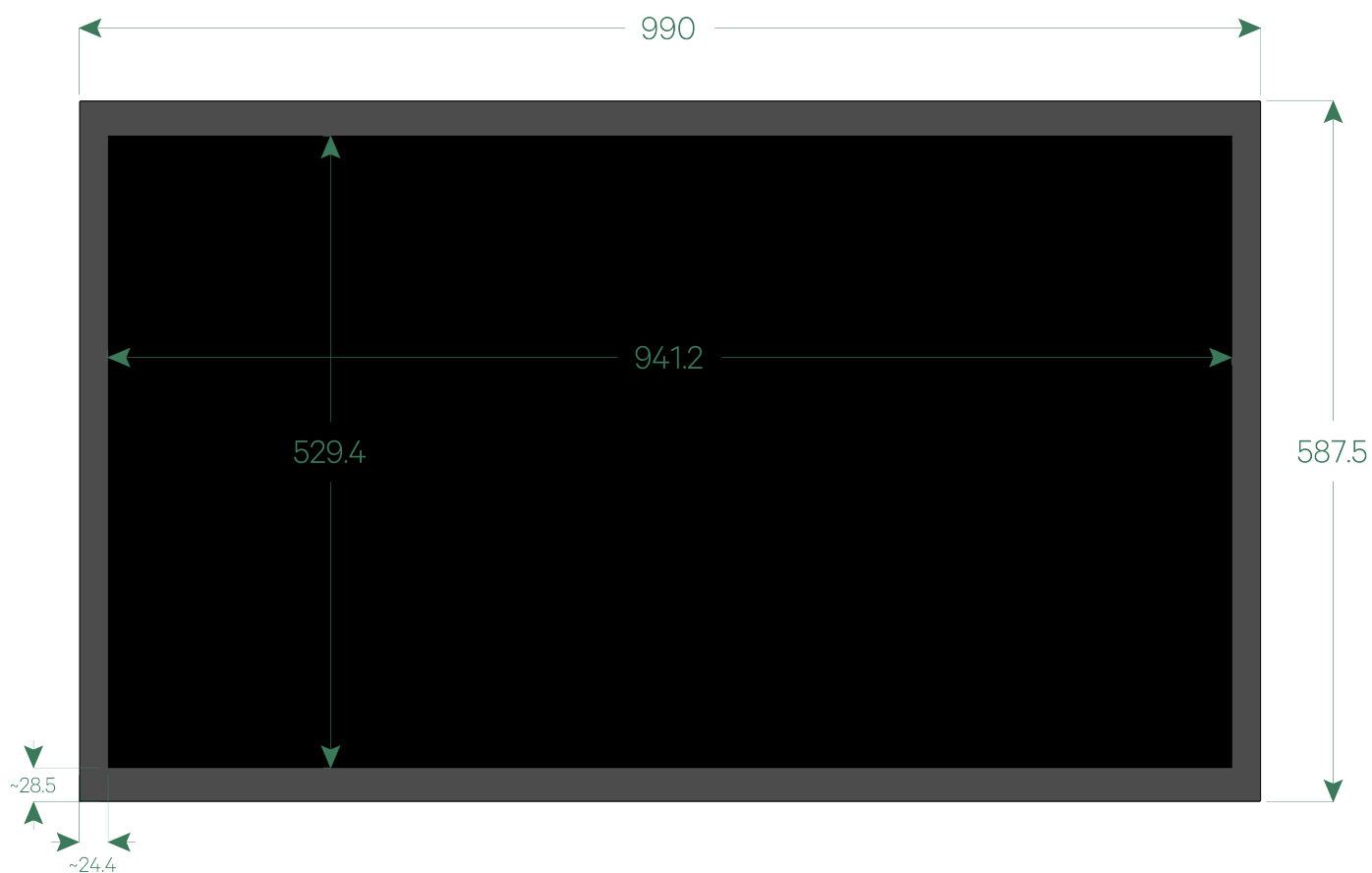
Scape X	Tags
	Shape
Capore®	Basic
	Shape
	Shape Large
	Plus
	Magnify
	Magnify Large

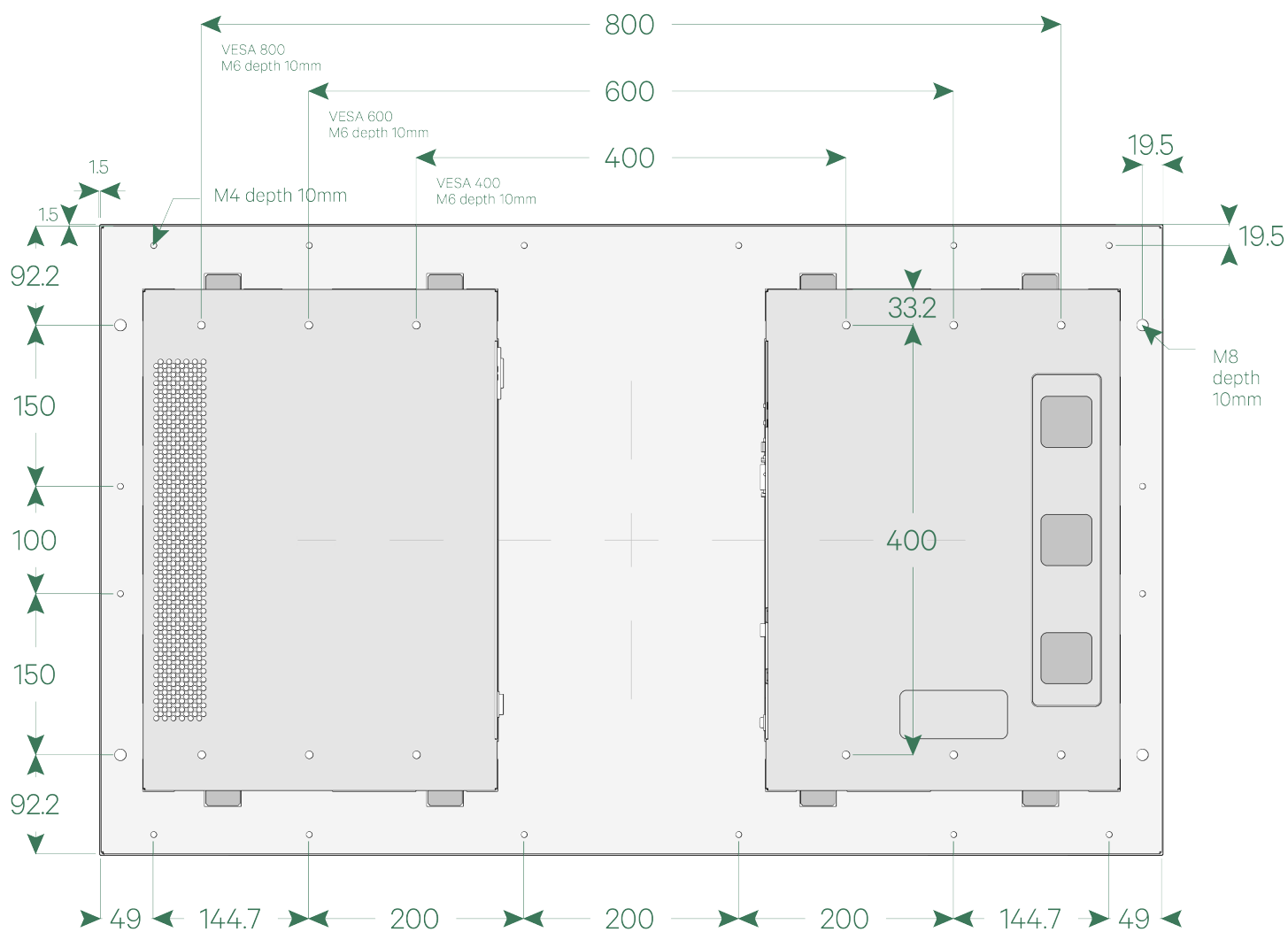
8.2. Technische Zeichnungen

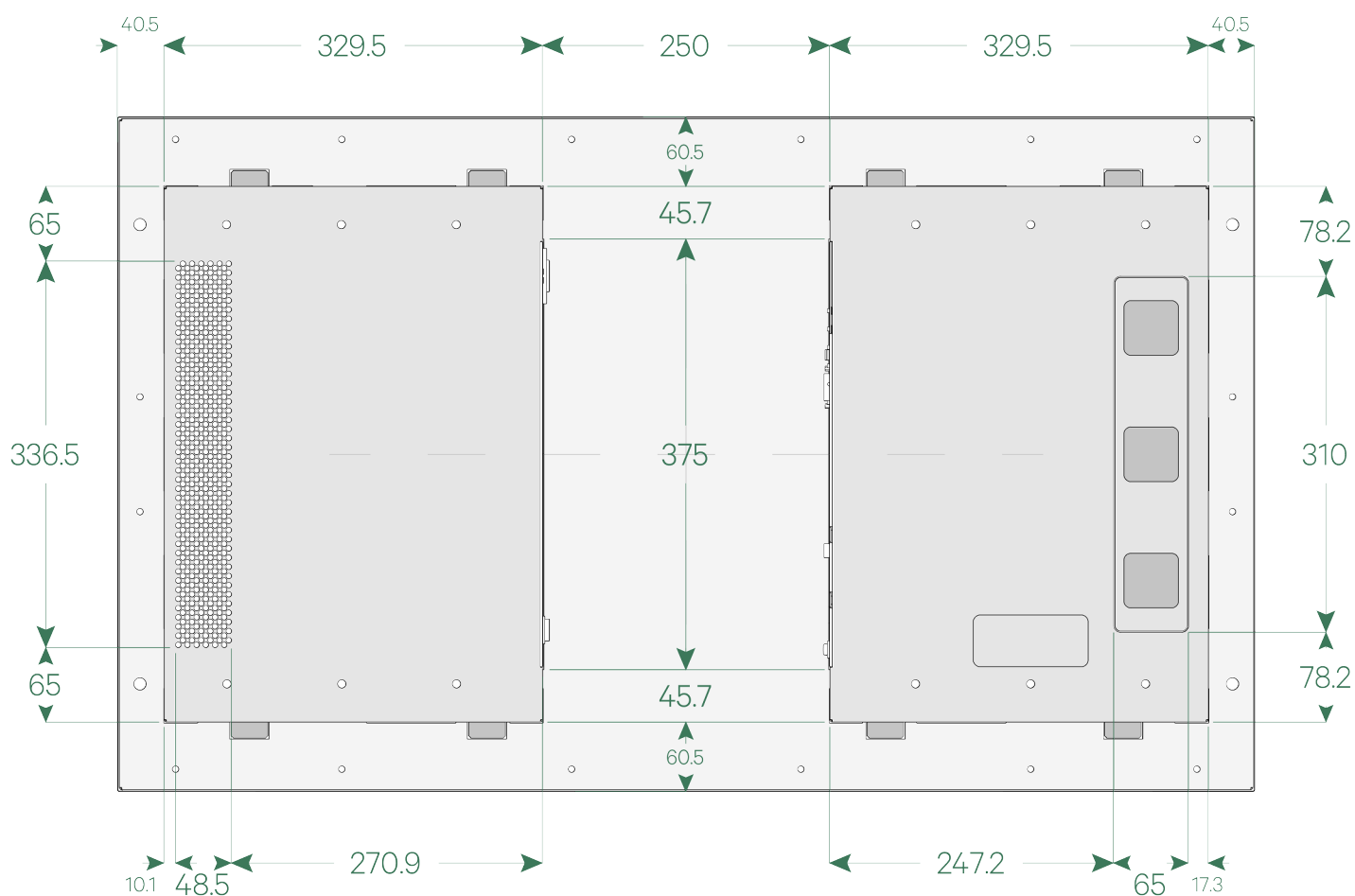
8.2.1. Perspektive



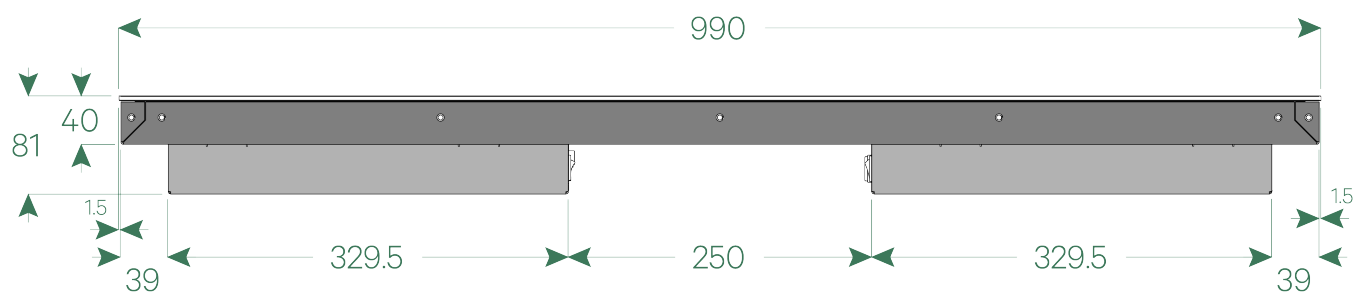
8.2.2. Draufsicht



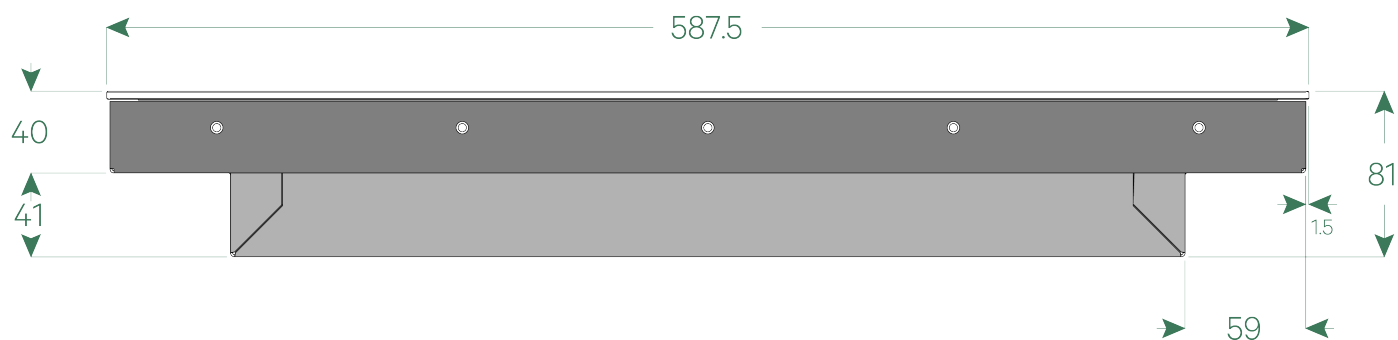




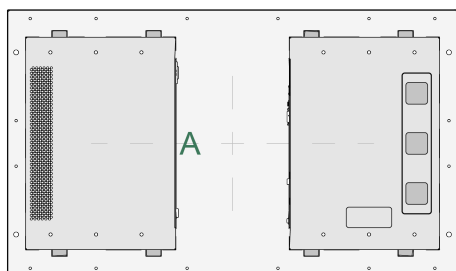
8.2.4. Vorderansicht



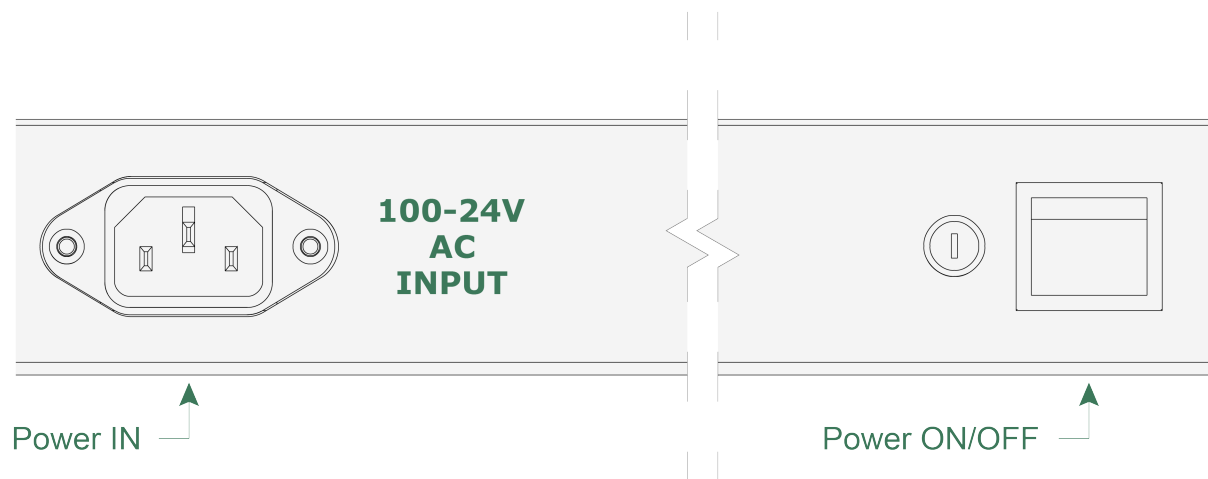
8.2.5. Seitenansicht, rechts



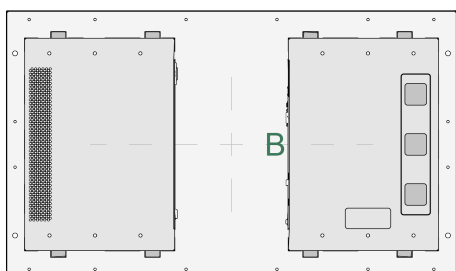
8.2.6. Detail A – Stromversorgung



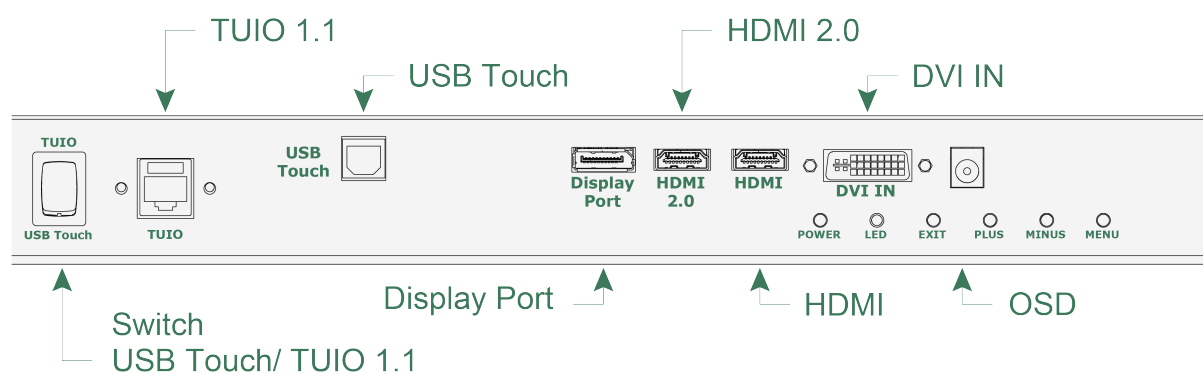
A



8.2.7. Detail B – Medienanschlüsse



B



Interactive Scape GmbH

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, D-10179 Berlin

T +49 30 69 809 41-00, F +49 30 69 809 429

www.interactive-scape.com, info@interactive-scape.com